

Golfreise unserer Seniorengruppe vom 01.08. bis 04.08.2022 nach Halle in Ostwestfalen

Am 01.08.2022 wurde bereits auf der Hinfahrt von einigen "Unentwegten" der Golfplatz vom Golfclub Schloss Vornholz e.V. in Ostenfelde zum "Warm Up" gespielt.

Am 02.08.2022 begann dann unter Turnierbedingungen für alle Senioren voller Erwartung der zweitägige Wettkampf um den "legendären Wanderpokal" beim Bielefelder Golfclub e.V. und dann am 03.08.2022 beim Golfclub Teutoburger Wald Halle / Westf. e.V. .

Auch dieses mal von Horst Meyer und Michael Taube hervorragend organisiert, ging es in diesem Jahr in die "Untiefen" des Teutoburger Waldes.

Alle 18 Teilnehmer waren angemessen auf der ruhmreichen Roger Federer Allee im Court Hotel in Halle / Westf. untergebracht.

Die Betten waren frisch bezogen,
die Drinks exakt gekühlt,
die Tische reichhaltig gedeckt und
die Sonne schien im Überfluss.

Inmitten des weltbekannten Tennismekkas wurden schon gleich bei der Ankunft alle Spieler von der "Aura der großen Sieger von Halle" empfangen. Genau das Richtige für diese tolle Gruppe!

Auch dieses Mal nutzten einige Senioren die entspannte Anreise am Vorabend des ersten Golftages.

Der "Warm Up-Gruppe" von Vornholz hat leider ein heftiger Wolkenbruch, kurz vor Loch 9, - das Vorspielen vermiest. Triefend nass kamen Sie in Halle an und mussten sich erst einmal "richtig aufwärmen". Sportlich, Sportlich!!! Respekt!!

Nach ihrer Anreise trafen sich dann zum späten Nachmittag die Senioren auf ein leckeres Weizen und Landbier oder ein Glas Wein auf der großen Terrasse des Hotels.

Da musste man sich einfach wohlfühlen.

Nach dem gemeinsamen Abendessen gab es natürlich bei fröhlicher Stimmung wieder viel zu erzählen,

Ein gelungener und entspannter Start, dieser Vorabend.

1. Turniertag:

Ab 11 Uhr begann bei sonnigem Wetter der erste Teil des Wettkampfes auf dem Golfplatz vom Bielefelder Golfclub e.V.

Der 1977 gegründete Golfclub ist mit seinen 18 Bahnen (5.642 m) meisterlich in das hügelige Horstbachtal eingebettet und bietet neben den abwechslungsreichen Spielbahnen noch einige spektakuläre Abschlüge mit traumhaften Ausblicken. Die topografischen Verhältnisse mit ihren Hanglagen und insgesamt sieben Wasserhindernissen sind eine besondere spielerische Herausforderung. Typisch für diesen Platz sind die "Sieks", kleine zu überspielende wassergefüllte Schluchten. Ein wunderschönes Naturerlebnis.

Für jeden Spieler ging es am ersten Spieltag darum einen guten Start hinzulegen, um dann über zwei Spieltage mit dem besten Nettoergebnis den "begehrten Wanderpokal" in seinen Händen zu halten.

Im Laufe des Turniers wurden die für uns ungewohnten Hanglagen, die sehr welligen Grüns, die schwierige Entfernungseinschätzung und die spektakulären Schluchten auf den Bahnen der 11 bis 13 (Breiten zwischen 40 und 50 Metern) zur besonderen Herausforderung.

Auf der Bahn 11 liegt die Schwierigkeit darin, von Gelb das Siek direkt zu überqueren. Hier muss man mindestens 180 m carry spielen.

Der eine oder andere war ziemlich "brummig" darüber, und hat dann sicherheits- halber den Ball "taktisch" vorgelegt.

Unter dem Motto: Man wächst mit seinen Aufgaben, führte das richtige Kursmanagement dann zum Ziel.

Trotz der ungewohnten Herausforderungen haben alle insgesamt gute Tagesergebnisse erzielt.

Am Abend trafen sich, von den "Strapazen des Turniertages" erholt, alle Spieler um 19:00 Uhr zu einem Willkommensgetränk, und um gemeinsam das verdiente Abendessen zu genießen.

Die Sieger des 1. Turniertages:

Einzel-Strokeford

Brutto:

1. Gereon Stierl	14 Punkte
2. Hans-Joachim Lotz	08 Punkte
3. Horst Meyer	08 Punkte

Netto (Eine Spielklasse):

1. Burkhard Hüther	33 Punkte
2. Dr. Bernd Ferkmann	32 Punkte
3. Gereon Stierl (Bruttopreis)	28 Punkte
3. Horst Meyer	28 Punkte
4. Dr. Bernd Brinkmann	27 Punkte
5. Hans Wiedemann	27 Punkte
6. Michael Taube	26 Punkte

2. Turniertag:

Um 10 Uhr war die Startzeit für den ersten Flight auf dem Ligakurs Rot im Golfclub Teutoburger Wald Halle/Westf. e.V. angesetzt.

Inmitten des Naturparks Nördlicher Teutoburger Wald liegt hier die architektonisch und landschaftlich ebenso anspruchs- wie reizvolle 27-Loch Golfanlage. Die Spielbahnen ziehen sich abwechslungsreich mit ihren Hügeln, Senken, Baumgruppen, Wäldern und idyllisch angelegten Wasserhindernissen durch das weitläufige Areal.

Auch dieser Platz war für die Senioren jeglicher Spielstärke eine sportliche Herausforderung.

Dem Rat der Organisatoren folgend, haben die meisten Spieler sich für ein E-Cart entschieden, denn der Ligakurs hatte von Blau, neben der Gesamtlänge von 6036 Metern, längere Wege zwischen einigen Löchern. Erschwerend kamen noch dazu die hohen Tagestemperaturen.

Obwohl dieser Ligakurs am schwersten von beiden gespielten Plätze geratet ist, wurden an diesem Tag überraschend überdurchschnittliche Ergebnisse erzielt.

Um 19:00 Uhr trafen sich alle Teilnehmer gut gelaunt zum festlichen Abendessen mit Siegerehrung der Gesamtsieger.

Die Sieger des 2. Tages:

Im Vierer Bestball der ausgelosten Mannschaften:

- | | |
|-----------------------|-----------|
| 1. Ferkmann/Will | 42 Punkte |
| 2. Brinkmann/Taube | 40 Punkte |
| 3. Casparby/Hilbrecht | 39 Punkte |

Gesamtwertung (über 2 Spieltage)

Brutto

- | | |
|-----------------------|-----------|
| 1. Gereon Stierl | 28 Punkte |
| 2. Dr. Bernd Ferkmann | 21 Punkte |
| 3. Klaus Janßen | 20 Punkte |
| 3. Horst Meyer | 20 Punkte |

Netto

- | | | |
|------------------------|-----------|----------------------------|
| 1. Dr. Bernd Ferkmann | 73 Punkte | (Wanderpokalsieger) |
| 2. Dr. Bernd Brinkmann | 63 Punkte | |

3. Horst Meyer	61 Punkte
4. Hans Wiedemann	58 Punkte
5. Sigfried Casparby	57 Punkte
6. Michael Taube	56 Punkte

Der diesjährige **Sonderpreis** wurde aufgrund seiner langjährigen Verdienste und aktiven Zugehörigkeit zur Seniorengruppe an **Dr. Herbert Will** verliehen.

Dr. Herbert Will ist für alle Golfsenioren ein großes Vorbild. Er zeigt uns deutlich, dass man auch im hohen Alter noch ausgezeichnet 18 Löcher mit Elan und Begeisterung spielen kann. Er hat unser aller Respekt hoch verdient. Glückwunsch Herbert!

Den "begehrten Wanderpokal" gewann in diesem Jahr mit einem Gesamtergebnis von 73 Nettopunkten **Dr. Bernd Ferkmann**.

Technisch, spielerisch und taktisch stark verbessert gewann Bernd das Turnier am 18. Grün mit einem tollen Siebenmeter-Putt. Seine überragende Tagesleistung wurde mit 41 Nettopunkte belohnt und das auf diesem Platz.

Lieber Bernd, von uns allen herzlichen Glückwunsch dazu!!!

Der Sieger konnte mit einem strahlen Lachen den Wanderpokal und die Platzierten ihre Weinpreise entgegen nehmen. Nach dem formellen Teil des Tages konnte nun die Abschlussfeier beginnen.

Bei Bernd war die Freude über den Pokalsieg riesig und er ließ es sich nicht nehmen die Senioren mit diversen Getränken zu erfreuen.

Unter Applaus ging der Dank aller Senioren an die routinierten Organisatoren des Ausflugs in Form eines guten "Tröpfchens".

Schön war´s!!

Wieder einmal haben alle Teilnehmer des Ausflugs bewiesen, wie fröhlich und harmonisch die Golfseniorengruppe das Miteinander pflegt.

Bei so viel Begeisterung freuen wir uns auf den nächsten Golfausflug im August 2023 mit vielen teilnehmenden Senioren.